Traude Mandel aus Puchheim von Bezirk Oberbayern geehrt

Beitrag

Als Zeichen seiner Anerkennung verleiht der Bezirk Oberbayern an Menschen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich um das öffentliche Wohl in Oberbayern verdient gemacht haben, die Bezirksmedaille.

„Wir als Bezirk Oberbayern wollen ein Zeichen in der Gesellschaft dafür setzen, wie wichtig das ehrenamtliche Engagement jeder einzelnen Person ist“, betonte Bezirkstagspräsident Josef Mederer bei der Verleihung der Bezirksmedaille im Gebäude der Bezirksverwaltung in München. Mederer bezeichnete ehrenamtlich tätige Menschen als unverzichtbaren Teil der Gesellschaft und nannte das Engagement der ausgezeichneten Personen „ein Geschenk für unser Land“. Er zitierte die Lebensweisheit, dass man entweder von einer besseren Welt träumen könne oder aufwachen und anpacken, um etwas zu bewegen und zu verändern. Mederer führte aus, dass die Menschen, die der Bezirk mit der Bezirksmedaille ehrt, zu denen gehören, die aufgewacht sind und anpacken. „Das ist vorbildlich. Dafür wollen wir Sie als Vorbilder ehren“.

Zu den Geehrten zählt Traude Mandel aus Puchheim.

Bezirkstagspräsident Josef Mederer sagte in seiner Laudatio:

Ein Herz für Kinder und Jugendliche – das zeichnet Traude Mandel aus Puchheim aus!

Seit mehr als drei Jahrzehnten ist es ihr ein großes Anliegen, Kindern die Freude am Sport zu vermitteln und ihnen die Möglichkeiten dafür zu verschaffen.

Beginnen wir bei ihrem Engagement im FC Puchheim. Seit 1985 ist sie dort Mitglied und engagierte sich anfangs mit Karate, heute Gymnastik und Fitness.

Ab 1991 hat sie für zehn Jahre die Funktion der Gesamtjugendleiterin übernommen. Ihrem Engagement sind die Einführung einer Jugendordnung, Spielfeste und Jugendfahrten zu verdanken. Im Laufe der Jahre hat sie in ihrem Verein viele wichtige Aufgaben übernommen: Sie war stellvertretende Vorsitzende, Beisitzerin des Geschäftsführenden Vorstands, stellvertretende Abteilungsleiterin Gymnastik und Frauenbeauftragte. Mit all diesen Aufgaben, die sie mit großem Feuereifer mit Leben füllte, hat sie den Verein stark geprägt.

Sie entwickelt und organisiert immer wieder neue Feste und Aktionen. So hat sie einen Japan-Austausch auf die Beine gestellt. Für die Jugendleiterinnen und Jugendleiter der Abteilungen ist sie immer die kompetente Ansprechpartnerin, wenn es um Jugendarbeit und Förderung geht.

Sie setzte sich für die Mitbestimmung von Jugendlichen, für Toleranz und gegen Rassismus und sexualisierte Gewalt ein.

Ihre ehrenamtliche Arbeit beschränkte sie nicht nur auf „ihren" Verein: In der Bayerischen Sportjugend im Kreisverband Fürstenfeldbruck hat sie seit 1991 verantwortungsvolle Positionen inne, von der stellvertretenden Vorsitzenden über die Innenrevision bis zur Delegierten und Beisitzerin. Im Bezirksverband für Oberbayern hat sie 15 Jahre lang unterschiedliche Aufgaben ausgefüllt. Beispielhaft möchte ich hier die Organisation zweier großer Kongresse nennen.

Ein Herz für die Belange von Kindern und Jugendlichen brachte Traude Mandel nicht nur auf sportlichem Gebiet ein: Beim Kreisjugendring hatte sie 16 Jahre lang verantwortungsvolle Aufgaben inne, war neun Jahre als Vertreterin der Jugendverbände im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Fürstenfeldbruck aktiv.

Wenn man sich ansieht, wie viel Zeit Traude Mandel für ihre vielen ehrenamtlichen Aktivitäten aufwendet, könnte man meinen, dass dies ausreicht – nicht so für Traude Mandel!

Seit 2003 engagiert sie sich auch beim Bayerischen Roten Kreuz Fürstenfeldbruck. Lange Zeit war sie stellvertretende Fachdienstleiterin im Kreisauskunftsbüro und ist dort bis heute aktiv.

Traude Mandel hat mit ihrem ehrenamtlichen Engagement viel für die Jugendarbeit bewegt, sie war und ist immer die „gute Seele": Wo sie gebraucht wird, ist sie auch nach so vielen Jahren immer noch zur Stelle und übernimmt gerne jegliche Arbeiten. Sie schaffte es, auch die größten Schwierigkeiten zu beseitigen.

Sehr geehrte Frau Traude Mandel, Sie und Ihr Engagement sind vorbildlich! Als äußeres Zeichen der Anerkennung ehren wir Sie mit der Bezirksmedaille.

Bericht und Fotos: Bezirk Oberbayern

Verleihung der Bezirksmedaille am 29.9.2022 in München. Bezirkstagspräsident Josef Mederer (rechts)

Anton Hötzelsperger
6. Oktober 2022
Traude Mandel aus Puchheim von Bezirk Oberbayern geehrt

überreicht die Auszeichnung an Traude Mandel.

022 in
Mandel, Hans
Schauer,
spräsident

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bezirk Oberbayern
2. Ehrenamt
3. Ehrung
4. München-Oberbayern
5. Puchheim